



**Breitensportliche Veranstaltung (BV1)
der St. Sebastianus Reitervereinigung Düsseldorf (SRV)**

Veranstalter: St. Sebastianus Reiterkorps Wersten 1925

A U S S C H R E I B U N G (W B O)

zu Wettbewerben am **06. und 07.07.2013**
in den Disziplinen **Ringstechen, Dressur, Springen
und Vierkampf**

Nennungsschluss: 24.06.2013

Nennungen an: Gerda Troike
Grünscheiderstraße 8
D-40591 Düsseldorf
Tel. 0211-98 96 93 89
Fax. 0211-98 96 93 91
E-Mail: gerdatroike@t-online.de

Ansprechpartner:	Karolin Hahne	Karl Hahne	Klemens Hänsdieke
Tel.:	0211/29369963	0211/41660075	0211/762582
Mobil:	0178/3529878	0173/6409348	0162/4397595
E-Mail:	karolin.hahne@hotmail.de	famhahne@arcor.de	k.haensdieke@googlemail.com

Teilnahmeberechtigung: WB 1, 2, 4, 5 KV Düsseldorf und Teilnehmer/innen am Vierkampf
WB 3 und 6 nur Teilnehmer/innen am Vierkampf
WB 7-9: LV Rheinland

und bis zu 20 persönlich eingeladene Reiter/-innen
aus dem Einzugsgebiet des Veranstalters

Austragungsorte: Schwimmen: Sportpark Niederheid
Paul-Thomas-Straße 35, 40589 Düsseldorf
Reiten und Laufen: Schützenplatz Wersten
Opladener Straße 60, 40591 Düsseldorf

vorläufige Zeiteinteilung: **Samstag 06.07.2013**

Meldestelle im Schwimmbad ab	08.30 Uhr
Schwimmen (WB 8-10)	09.30 Uhr
Laufen (WB 8-10)	12.00 Uhr
Vorstellung Reitgelände und Meldestelle für WB 2	14.00 Uhr

Sonntag 07.07.2013

Meldestelle ab	08:00 Uhr
WB 2 (7+9) Dressurwettbewerb WBO WB 245 - E3	09:00 Uhr
WB 3 (8+9) Dressurwettbewerb Kl. A* WBO – A3	10:45 Uhr
WB 4 Reiterwettbewerb WBO WB 233	12:30 Uhr
WB 5 (7+9) Stilspringwettbewerb WBO WB 265 - h=0,80m	14.30 Uhr
WB 6 (8+9) Stilspringwettbewerb Kl. A* WBO . h=1,05m	15:30 Uhr
WB 1.1 + 1.2 Ringstechen	16.30 Uhr
Siegerehrung Ringstechen und Vierkampf	17:30 Uhr

Richter/-in: Vanessa Szabo und Friedemann Runge

WB 1.1 Ringstechen für Reiter und junge Reiter - WBO

Zugelassene Teilnehmer: alle Reiter/-innen (Jahrgang 1994 und älter)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gem. WBO (wie Springprüfung), Reiter in Turnierkleidung

Anforderung und Bewertung: 5 Umläufe mit 10 erreichbaren Ringen.

Stechen bis zur Entscheidung nach dem K.O.-System.

Bei gleicher Ringzahl gem. Abs. 4 der besonderen Bestimmungen.

(Einsatz 6,00 €) - SF U

WB 1.2 Ringstechen für Junioren – WBO

Zugelassene Teilnehmer: alle Junioren (Jahrgang 1995 und jünger)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gem. WBO (wie Springprüfung), Reiter in Turnierkleidung

Anforderung und Bewertung: 5 Umläufe mit 10 erreichbaren Ringen.

Stechen bis zur Entscheidung nach dem K.O.-System.

Bei gleicher Ringzahl gem. Abs. 4 der besonderen Bestimmungen.

(Einsatz 6,00 €) - SF U

WB 2 Dressurwettbewerb - WBO WB 245 - E3

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen (Mindestalter 6 Jahre)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 245, Pferde ohne Hilfszügel, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 245, Reiter in Turnierkleidung

Aufgabe: E 3 - Abteilungsreiten - 2-4 Reiter

Der Kommandogeber wird vom Veranstalter gestellt.

(Einsatz 6,00 €) - SF G

WB 3 Dressurwettbewerb Kl. A* - WBO - A3

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen (Mindestalter 6 Jahre)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 245, Pferde ohne Hilfszügel, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 245

Aufgabe: analog LPO A3 - Abteilungsreiten – 2-4 Reiter

Der Kommandogeber wird vom Veranstalter gestellt.

(Einsatz 6,00 €) - SF Q

WB 4 Reiterwettbewerb Schritt-Trab - WBO WB 233

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen (Mindestalter 6 Jahre)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 233, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 233

(Einsatz 6,00 €) - SF C

WB 5 Stilspringwettbewerb mit erlaubter Zeit, WBO WB 265 - h = 0,80 m

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen (Mindestalter 8 Jahre)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Hindernishöhe und –weite bis 0,80 cm

Ausrüstung: gemäß WB 265, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 265

(Einsatz 6,00 €) - SF M

WB 6 Stilspringwettbewerb Kl. A* mit erlaubter Zeit, WBO WB - h = 1,05 m

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen (Mindestalter 8 Jahre)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Hindernishöhe bis 1,05 m und –weite bis 0,80 cm

Ausrüstung: gemäß WB 265, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 265

(Einsatz 6,00 €) - SF W

WB 7 Vierkampf – WBO WB 704 - Einzel-E

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen

Der Wettbewerb besteht aus:

1. Dressurreiten (WB 2)
 2. Springreiten (WB 5)
 3. Schwimmen – 50 m Freistil - SF nach Alter
 4. Laufen – 1500 m - SF nach Alter
- (Einsatz 18,00 €, einschließlich WB 2 und WB 5)

WB 8 Vierkampf – WBO WB Einzel-A

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen

Der Wettbewerb besteht aus:

1. Dressurreiten (WB 3)
 2. Springreiten (WB 6)
 3. Schwimmen – 50 m Freistil - SF nach Alter
 4. Laufen – 3000 m - SF nach Alter
- (Einsatz 18,00 €, einschließlich WB 3 und WB 6)

WB 9 Vierkampf – Mannschaft

Zugelassene Teilnehmer: alle Altersklassen aus WB 8 und 9

(Einsatz 6,00 € je Mannschaft)

Besondere Bestimmungen:

Vierkampf (WB 7, 8 und 9):

Bewertung:

Die Bewertung für den Wettbewerb erfolgt in einem 1000-Punkte-System. Bewertungsverhältnisse

für die Teilwettbewerbe:	Dressur	Springen	Schwimmen	Laufen
	3	2	1	1

1. Teil - Dressurreiten

Die Wertnoten des Dressurwettbewerbs (10 - 0) werden mit 300 multipliziert.

Maximal erreichbare Punktsomme: 3000

2. Teil - Springreiten

Die Wertnoten des Springwettbewerbs (10 - 0) werden mit 200 multipliziert.

Maximal erreichbare Punktsomme: 2000

3. und 4. Schwimmen und Laufen

Es gilt die als Anlage 1 beigefügte Bewertungstabelle. Maximal können jeweils 1000 Punkte erreicht werden. Die Tabellen für Laufen und Schwimmen geben als untere Grenze 12 Jahre an. Zum Kennenlernen besteht die Möglichkeit, bereits mit 10 Jahren teilzunehmen. Gewertet wird dann jedoch mit den Tabellen derjenigen, die im laufenden Jahr 12 Jahre alt werden oder bereits geworden sind.

Einzelwertung:

Addiert werden die Ergebnisse der einzelnen Disziplinen.

Mannschaftswertung:

Eine Mannschaft besteht aus 3 - 4 Teilnehmern eines Vereins. Wenn ein Verein alleine keine (oder keine weitere) Mannschaft aufstellen kann, so kann er mit einem oder mehreren Vereinen des gleichen Kreisverbandes eine gemeinsame Mannschaft von 3 - 4 Teilnehmern bilden. Die endgültige Mannschaftsaufstellung muss spätestens zum Beginn des 1. Teilwettbewerbs (Schwimmen) vorliegen.

Je Teilwettbewerb werden jeweils die drei besten Ergebnisse einer Mannschaft addiert. Die Summe der vier Teilergebnisse ergibt das Endergebnis

Ringstechen:

Die drei besten Reiter/-innen eines jeden Vereins aus WB 1.1 und 1.2 bilden im Ringstechen eine Mannschaft. Die siegende Mannschaft erhält den, vom Reitercorps Eller gestifteten Wanderpokal. Weitere Wanderpokale sind für den besten Senior und Jugendlichen zu vergeben.

Tagesbeste/r:

Ein vom Amazonencorps Hamm gestifteter Wanderpokal für den oder die Tagesbeste wird nach folgendem System vergeben:
Platzierte Teilnehmer/-innen können in den Wettbewerben 1 bis 6 Punkte sammeln. Der Erstplatzierte erhält 15 Punkte, der Zweitplatzierte 14 Punkte, usw. bis zum Letztplatzierten (incl. Anerkennungen). Der Reiter mit der höchsten Punktzahl gewinnt den Wanderpokal. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus den WB 1.1 und 1.2 mit Vorrang des WB 1.2.
Zur Wertung kommen die Ergebnisse aus maximal 3 Teilwettbewerben, die auf dem gleichen Pferd absolviert wurden.

Allgemeine Bestimmungen:

- Maßgebend für die Durchführung der Breitensportliche Veranstaltung (BV) sind die WBO in ihrer gültigen Fassung und im Weiteren die Wettkampfbestimmungen des DLV und des DSV.
- **Dopingbestimmungen:**
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen (LPO § 67a) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit der Abgabe der Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor:
 - a) die Ausschreibung bis zum Nennungsschluss abzuändern;
 - b) einzelne Wettbewerbe ausfallen zu lassen;
 - c) die Zeiteinteilung zu ändern;
 - d) die Veranstaltung zu verlegen, oder unter Rückzahlung der Nenngelder ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten.
- Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdebesitzern und Reitern andererseits kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl, Verletzungen bei Menschen und Pferden ausgeschlossen. Insbesondere sind alle Teilnehmer nicht "Gehilfen" im Sinne der §§ 278 und 831 BGB. Versicherungsschutz besteht im Rahmen der Versicherung über den LSB
- Nennungen werden nur auf vollständig ausgefülltem WBO-Nennungsformular Seite 323 WBO bzw. für den Mannschaftsvierkampf als Anlage 2 beigefügtes Nennungsformular angenommen.
- Jeder Pferdebesitzer und Teilnehmer unterwirft sich mit Abgabe der Nennung, jede Begleitperson und die Besucher beim Betreten des Veranstaltungsgeländes der LPO u. O. der WBO, den „Besonderen Bestimmungen“ der Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland, den Allg. und Bes. Bestimmungen des Veranstalters und den Weisungen der Veranstaltungsleitung.
- Einsätze/Nenngelder sind der Nennung als Scheck beizufügen (für beigefügtes Bargeld wird keine Haftung übernommen)
- Der Equidenpass mit Eintragungen zum Impfschutz ist mitzuführen. Teilnehmer ohne gültigen Equidenpass werden nicht zugelassen.
- Alle Pferde müssen haftpflichtversichert sein!
- Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Zuschauern oder Pferden.
- Die Vorbereitung eines Pferdes darf nur von dem Teilnehmer, der das Pferd auch in dem Wettbewerb reitet, erfolgen.
- Der Einsatz wird nicht zurück erstattet.
- Jedes Pferd darf insgesamt nur 3 x gestartet werden (mit Ausnahme WB 1.1 und 1. 2)
- Bei den Reitwettbewerben muss jede/r Teilnehmer/-in bis eine Stunde vor Beginn des Wettbewerbs seine Startbereitschaft in der Meldestelle angezeigt haben.
- Die Zeiteinteilung wird im Internet veröffentlicht unter: <http://www.srv-duesseldorf.de>.
Es erfolgt kein Postversand!

Grundtabelle - Laufen 3.000 m

Minuten

weiblich	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
männlich	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Sekunden														
0	1000	860	740	620	520	420	340	260	200	140	100	60	40	20
3	993	854	734	615	515	416	336	257	197	138	98	59	39	19
6	986	848	728	610	510	412	332	254	194	136	96	58	38	18
9	979	842	722	605	505	408	328	251	191	134	94	57	37	17
12	972	836	716	600	500	404	324	248	188	132	92	56	36	16
15	965	830	710	595	495	400	320	245	185	130	90	55	35	15
18	958	824	704	590	490	396	316	242	182	128	88	54	34	14
21	951	818	698	585	485	392	312	239	179	126	86	53	33	13
24	944	812	692	580	480	388	308	236	176	124	84	52	32	12
27	937	806	686	575	475	384	304	233	173	122	82	51	31	11
30	930	800	680	570	470	380	300	230	170	120	80	50	30	10
33	923	794	674	565	465	376	296	227	167	118	78	49	29	9
36	916	788	668	560	460	372	292	224	164	116	76	48	28	8
39	909	782	662	555	455	368	288	221	161	114	74	47	27	7
42	902	776	656	550	450	364	284	218	158	112	72	46	26	6
45	895	770	650	545	445	360	280	215	155	110	70	45	25	5
48	888	764	644	540	440	356	276	212	152	108	68	44	24	4
51	881	758	638	535	435	352	272	209	149	106	66	43	23	3
54	874	752	632	530	430	348	268	206	146	104	64	42	22	2
57	867	746	626	525	425	344	264	203	143	102	62	41	21	1

Punktetabelle 2013 für die Altersgruppen

Die verschiedenen Altersgruppen werden wie folgt berücksichtigt:
 Die in der Grundtabelle angegebenen Punkte erhält ein 16 jähriger Teilnehmer. Für die Jüngeren bzw. Älteren werden entsprechend ihres Alters die in der Punktetabelle für die Altersgruppen aufgelisteten Punkte zu den Punkten der Grundtabelle addiert.
 Liegt die Zeit zwischen zwei Zeiten, werden die Punkte iterativ berechnet.

Jahrgang

1963 u. älter	50 u. älter	+200 Punkte
1964-1968	45-49	+150 Punkte
1969-1973	40-44	+100 Punkte
1974-1978	35-39	+50 Punkte
1979-1983	30-34	0 Punkte
1984-1988	25-29	-50 Punkte
1989-1995	18-24	-100 Punkte
1996	17	-50 Punkte
1997	16	0 Punkte
1998	15	+50 Punkte
1999	14	+100 Punkte
2000	13	+150 Punkte
2001 u. jünger	12	+200 Punkte

Grundtabelle - Laufen 1.500 m

Die gelaufen Zeiten werden mit 2,2 multipliziert
 und dann entsprechend der Grundtabelle – Laufen 3.000 m gewertet.

Grundtabelle - Schwimmen 50 m

Sekunden

weiblich	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	
männlich	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	
1/10-Sek.																																					
0	1000	970	940	910	880	850	820	790	760	730	700	670	640	610	580	550	520	490	460	430	400	370	340	310	280	250	220	190	160	140	120	100	80	60	40	20	
1	997	967	937	907	877	847	817	787	757	727	697	667	637	607	577	547	517	487	457	427	397	367	337	307	277	247	217	187	158	138	118	98	78	58	38	18	
2	994	964	934	904	874	844	814	784	754	724	694	664	634	604	574	544	514	484	454	424	394	364	334	304	274	244	214	184	156	136	116	96	76	56	36	16	
3	991	961	931	901	871	841	811	781	751	721	691	661	631	601	571	541	511	481	451	421	391	361	331	301	271	241	211	181	154	134	114	94	74	54	34	14	
4	988	958	928	898	868	838	808	778	748	718	688	658	628	598	568	538	508	478	448	418	388	358	328	298	268	238	208	178	152	132	112	92	72	52	32	12	
5	985	955	925	895	865	835	805	775	745	715	685	655	625	595	565	535	505	475	445	415	385	355	325	295	265	235	205	175	150	130	110	90	70	50	30	10	
6	982	952	922	892	862	832	802	772	742	712	682	652	622	592	562	532	502	472	442	412	382	352	322	292	262	232	202	172	148	128	108	88	68	48	28	8	
7	979	949	919	889	859	829	799	769	739	709	679	649	619	589	559	529	499	469	439	409	379	349	319	289	259	229	199	169	146	126	106	86	66	46	26	6	
8	976	946	916	886	856	826	796	766	736	706	676	646	616	586	556	526	496	466	436	406	376	346	316	286	256	226	196	166	144	124	104	84	64	44	24	4	
9	973	943	913	883	853	823	793	763	733	703	673	643	613	583	553	523	493	463	433	403	373	343	313	283	253	223	193	163	142	122	102	82	62	42	22	2	

Mannschaftsmeldebogen zum Vierkampf (WB 9) am 06. und 07.2013 in Düsseldorf-Wersten

Mannschaftsname:
Mannschaftsführer:
Telefonnummer:

Bitte die Namen der Mannschaftsteilnehmer/-innen sowie der Dressur- und Springpferde deutlich in Druckbuchstaben schreiben

Teilnehmer/-in		WB		Dressurpferd	Springpferd
Nachname	Vorname	7	8		

Bitte bis zum 24.06.2013 per E-Mail an die Nennungsadresse.